Ausstellung im neu errichteten Palazzo Barbaran da Porto

Temporärer Kunst- und Kultursalon belebt Potsdams Neue Mitte

Potsdam, 23. November 2026 – Mit dem Projekt „Art & Culture in Potsdams Neuer Mitte“ erhält die Potsdamer Innenstadt ab dem 4. Dezember 2026 einen neuen temporären Ort für zeitgenössische Kunst und kulturelle Begegnungen. Bis zum 9. Januar 2027 verwandelt sich der neu errichtete Palazzo Barbaran da Porto am Alten Markt (Erika-Wolf-Straße 12) in einen offenen Ausstellungs- und Veranstaltungsraum. Gezeigt werden Werke der drei jungen lokalen Künstlerinnen und Künstler Mira Gabriel, Finn Kirch und Christoph Tschernatsch. Organisiert wird das Projekt von der Unternehmergesellschaft G.a3P, welche von Studierenden aus Potsdam betrieben wird. Der Eintritt ist frei.

Die ausstellenden Künstlerinnen und Künstler

Die Schau vereint drei markante Positionen der jungen Potsdamer Kunstszene: **Mira Isabel Gabriel** widmet sich in ihrer Malerei dem Thema „Girlhood“ – ausgehend von spontanen Fotografien übersetzt sie Porträts ihrer Schwester und Freundinnen durch intensive Farbräume und starke Licht-Schatten-Kontraste in vielschichtige Bilder über Jugend und Zusammenhalt. **Finn Pablo Kirch** untersucht den Begriff der „Vogelfreiheit“ und verwebt das Motiv des Vogels durch Abstraktion und Verfremdung mit urbanen und architektonischen Elementen. **Christoph Tschernatsch** arbeitet an der Schnittstelle von Malerei, Druckgrafik und Collage und schafft vielschichtige Bildräume, in denen figürliche Anspielungen in abstrakte Strukturen übergehen.

Gegenwartskunst im historischen Leitbau

Der ursprüngliche Palazzo Barbaran da Porto geht auf eine Skizze zurück, die Friedrich II. selbst auf einer Italienreise nach dem Vorbild des gleichnamigen Baus in Vicenza anfertigte und vom Architekten Carl Ludwig Hildebrandt umsetzen ließ. Nach der Zerstörung im April 1945 wurde das Gebäude im Rahmen des Potsdamer Leitbautenkonzepts mit originalgetreuer Fassade wiedererrichtet. Benannt ist die Adresse nach der ehemaligen Potsdamer Bundestagsabgeordneten und Juristin Erika Wolf.

Eröffnung mit DJ-Sets und Wochenendprogramm

Die feierliche Vernissage findet am Freitag, den 4. Dezember 2026, von 18:00 bis 24:00 Uhr mit Potsdamer DJs statt. Regulär ist die Ausstellung donnerstags und freitags von 16:00 bis 20:00 Uhr geöffnet. Abwechslungsreiche Kulturveranstaltungen begleiten den Ausstellungsbetrieb an den Wochenenden. Termine werden fortlaufend auf der Website der Betreiber unter **www.ga3p.de** veröffentlicht.

Veranstaltungsdaten im Überblick

- **Titel:** Art & Culture in Potsdams Neuer Mitte

- **Künstlerinnen und Künstler:** Mira Gabriel, Finn Kirch, Christoph Tschernatsch
- **Zeitraum & Öffnungszeiten:** 04.12.2026 – 09.01.2027 | Do & Fr, 16:00 – 20:00 Uhr
- **Eröffnung:** Freitag, 04.12.2026, 18:00 – 24:00 Uhr (mit Potsdamer DJs)
- **Weitere Events:** Wochenendprogramm nach Ankündigung unter www.ga3p.de
- **Ort & Eintritt:** Palazzo Barbaran da Porto, Erika-Wolf-Straße 12 (Alter Markt), 14467 Potsdam | Eintritt frei

Über die Projektpartner: „Art & Culture in Potsdams Neuer Mitte“ ist eine Initiative der GG Daniel & Rothkegel GmbH & Co. Potsdamer Neue Mitte eGbR, organisiert von der Unternehmergesellschaft G.a3P (haftungsbeschränkt) in Kooperation mit der Waschhaus Potsdam gGmbH, der Universum Verleih GmbH und der Evernest Immobilien GmbH.

Bildmaterial (honorarfrei im Rahmen der Berichterstattung, Download unter www.ga3p.de/#presse):



Mira Gabriel – *Ohne Titel* (Bildausschnitt), 2026, Öl auf Leinwand, 50 × 80 cm · Finn Kirch – *„Festliche Hühnerfleischpastete“*, 2026, Acryl auf Leinwand, 140 × 60 cm · Christoph Tschernatsch – *Keim Kaos Nr. 4*, Öl auf Leinwand, 190 × 120 cm · Plakat zur Ausstellung

Pressekontakt: Gregor Diehr | G.a3P UG (haftungsbeschränkt) | Tel.: 0152 5330 5850 | E-Mail: kontakt@ga3p.de | Web: www.ga3p.de